

Pressemitteilung

Bald auch Entsorgung per App: Schüttflix holt Entsorgungsprofi Frank Kramer

- Aufbau eines deutschlandweiten Entsorgungernetzwerks für mineralische Bau- und Abbruchabfälle bis Ende 2021 geplant.
- Effiziente Ver- und Entsorgung aus einer Hand durch Deutschlands größte LKW-Flotte als Ziel

Gütersloh/Köln. Schüttflix geht den nächsten Schritt und plant die Entsorgungsbranche fit für die digitale Baustelle zu machen. Den Ausbau des Geschäftsbereiches vorantreiben soll Frank Kramer. Der ausgewiesene Entsorgungsexperte war zuletzt Geschäftsführer der Gütersloher Wertstoffzentrum GmbH und dort mehr als acht Jahre für den gesamten Vertrieb zuständig. Der Diplom-Geologe mit mehr als 25 Jahre Erfahrung im Stoffstrommanagement verantwortet bei Schüttflix als Leiter Entsorgungsmanagement den deutschlandweiten Aufbau eines Entsorgungsnetzwerkes. Sein Ziel: Noch in 2021 sollen Kunden via Schüttflix Entsorgungsdienstleistungen von bestimmten Bau- und Abbruchabfällen beauftragen können. Aktuell ist bereits eine erste, teilautomatisierte Pilotphase angelaufen.

"Der Entsorgungsmarkt ist hoch komplex. Mit unserer App wollen wir in Zukunft auch den Betreibern von Entsorgungsanlagen und den Bauunternehmern eine digitale Lösung zur Abfallentsorgung anbieten. Vollständig digitale und standardisierte Prozesse sparen Zeit und Geld und steigern sowohl Qualität als auch Effizienz", erklärt Frank Kramer.

Mit deutlich mehr als 200 Millionen Tonnen pro Jahr machen Bau- und Abbruchabfälle über die Hälfte des bundesweiten Abfallaufkommens aus. Tendenz steigend. Zugleich wächst mit zunehmend knapper werdenden Deponiekapazitäten in der Baubranche der Bedarf nach verlässlichen, skalierbaren und effizienten Entsorgungslösungen.

"Wir haben es innerhalb von zwei Jahren geschafft, einen deutschlandweit funktionierenden Markt für alle gängigen Schüttgüter aufzubauen", so Gründer und CEO Christian Hülsewig. "Zusammen mit mehr als 2.800 Partnern beliefern wir heute Großkunden, wie die STRABAG, genauso wie klein- und mittelständische Unternehmen. Ihr Wunsch nach einer effizienten Lösung aus einer Hand für die Ver- und Entsorgung ist groß. Das packen wir jetzt an."

SCHÜTTFLIX

Auch beim Entsorgungsmanagement kann Schüttflix auf Deutschlands größte LKW-Flotte zurückgreifen. Denn bereits heute stehen mehr als 15.000 Fahrzeuge im Schüttflix-Netzwerk bereit. Dank der App können die Fahrten im Netzwerk besser vernetzt und koordiniert werden. Die dadurch vermiedenen Leerfahrten sparen nicht nur Kosten, sondern reduzieren auch die CO2-Emissionen.



Der Leiter des Entsorgungsmanagement bei Schüttflix: Frank Kramer

Über Schüttflix

Die Schüttflix GmbH ist die erste Logistikkreuzung für die Schüttgutbranche, die digital funktioniert und analog Sand, Schotter und Splitt auf den Punkt liefert. Die App verbindet Lieferanten und Spediteure direkt mit Kunden aus dem Hoch-, Tief- sowie dem Garten- und Landschaftsbau. Statt regional fragmentiert und intransparent, schafft Schüttflix so erstmalig einen deutschlandweit funktionierenden, effizienten Markt für alle gängigen Schüttgüter. Gesellschafter von Schüttflix sind die Gründungspartner Christian Hülsewig und Thomas Hagedorn, die Schauspielerin und Moderatorin Sophia Thomalla sowie die Venture Capital Fonds Speedinvest und HV Capital.